Geschäftsstelle WPO • Railcenter/Säntisstrasse 2a • 9500 Wil
Tel. 071 914 45 64 • info@wirtschaftsportal-ost.ch
www.wirtschaftsportal-ost.ch

WirtschaftsPortalOst
Lebens- und Arbeitsregion Wil

Experience Day

Projekt von Swiss Skills und WirtschaftsPortalOst

Kurzbeschreibung

Reason why

- Viele Arbeitsprozesse sind heute nicht mehr sichtbar. Sie finden in Industriegebieten oder zu Randzeiten statt.
- Ein Grossteil der Familien in der Schweiz hat keinen direkten Zugang zu Lehrbetrieben und kennt die Möglichkeiten unseres Berufsbildungssystem nicht.
- Jugendliche haben sehr begrenzt die Möglichkeit ihre Talente (Fähigkeiten) zu erproben und eine Rückmeldung zu erhalten.
- Die Berufsbildung ist in der WPO-Region stark ausgeprägt. Diese Stärke muss gepflegt werden, damit die Lehrbetriebe auch weiterhin gute Lehrlinge erhalten.
- Die Lehrabbruchquote ist bedenklich hoch. Das hat auch damit zu tun, dass sich Jugendliche nicht früh genug mit den vielfältigen Berufen auseinandersetzen. Deshalb wird mit dem Experience Day Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klasse angesprochen.
- Die Regio Wil stellte mittels Praxisprojekt der Fachhochschule («Berufsschulen vs. Gymnasien: Wettstreit um Nachwuchskräfte») u.a. fest, dass eine niederschwellige und spielerische Information zu Berufen früher einsetzen sollte.

Während dem My Skills Experience Day

- erhalten Schüler/innen Einblicke in verschiedene Berufe in ihrer Umgebung.
- können Schüler/innen Tätigkeiten ausprobieren.
- können Schüler/innen, wenn möglich, selber etwas herstellen und/oder mit nach Hause nehmen.
- können Schüler/innen die gemachten Erfahrungen reflektieren.

Pilotprojekt

Es geht darum, das Konzept Experience Day mit Pilotversuchen auszutesten. Deshalb ist ein örtlich enger und begrenzter Rahmen zwingend. Ziel ist, dass WPO künftig regelmässig und an verschiedenen Orten und immer mit den ansässigen Gewerbe- /Arbeitgebervereinen Experience Days organisiert.

Ziele

- Schüler/innen (5./6. Klasse) erhalten einen Einblick in zwei Arbeitsumfelder und dürfen selbst mit anfassen.
- Schüler/innen reflektieren ihre eignen Skills, welche sie dabei angewendet haben.
- Lehrpersonen erhalten einen durchorganisierten Tag und können konstruktive Rückmeldung geben.
- Die gesammelten Erfahrungen sollen dazu dienen, den Experience Day regelmässig in verschiedenen Mitgliedgemeinden von WPO durchführen zu können.
- Lehrpersonen des Zyklus 2 können dieses Konzept gemeinsam mit den lokalen Stakeholdern im Fachbereich Natur, Mensch, Gesellschaft NMG nutzen.
- Die Region mit den Unternehmen vor Ort kann sich als starke Berufsbildungsregion positionieren.

Umsetzung

Einordnung in den Lehrplan 21
Der Fokus ist auf NMG 6.1

- NMG 6.1
  Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Arbeitsformen und Arbeitsplätze erkunden.
  Bedeutung der Arbeit, Arbeitswelten
- *NMG 6.2:*
  Die Schülerinnen und Schüler können Berufswelten erkunden und Berufe nach ausgewählten Kriterien beschreiben.
  Berufliche Orientierung

Tagesprogramm My Skills Experience Day
Der nachfolgende Ablauf ist noch bezüglich der Start- und Endzeiten abzustimmen und soll nur einen Eindruck vermitteln:

0825 Beginn in der Schule
Bedeutung der persönlichen Skills und auf was Schülerinnen und Schüler heute achten sollen.
Abgabe Skills-Fächer und erste Aufgabe vor Ort.
0915h Verschiebung
1000h Eintreffen und Verteilen an Arbeitsorte
Erstes Erlebnis
Selbstreflexion
1145h Verschiebung zum gemeinsamen Mittagessen
Mittagessen
1300h Verschiebung an Arbeitsorte
1330h Zweites Erlebnis
Selbstreflexion
1515h Verschiebung zurück in Schule
1545h ca. Ende

Einteilung
Die Einteilung erfolgt nach Interessen (nicht nach Berufen). Einige Beispiele für Interessen:

- Mit Maschinen arbeiten
- Draussen arbeiten
- Mit Pflanzen arbeiten
- Menschen helfen
- Etwas gestalten

Schülerinnen und Schüler geben zwei Prioritäten an und etwas, dass sie gar nicht interessiert.
Wir versuchen eine Priorität sicherzustellen und zu vermeiden, dass sie nicht an Orte zugeteilt werden, welche sie nicht interessieren.

Auswahl
Ist noch zu bestimmen, je nach beteiligten Unternehmen.

Schülerinnen und Schüler
Angesprochen werden Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klasse.

Verschiebung
Da die Betriebe alle in Gehdistanz zueinander in der Industrie Eschlikon sein sollen, werden die Transfers minimiert. Aufgrund des Alters sind die Schüler auf den Wegen zwischen den Arbeitsorten oder der Mittagsverpflegung immer zu begleiten.

Selbst-Reflexionsaufgabe
Schülerinnen und Schüler sollen altersgerecht festhalten, welche Kompetenzen/Skills sie für das Atelier benötigten. Was ihnen gelungen ist und wie sie die Ausprägung ihrer Kompetenzen/Skills einschätzen.

Rolle Lehrpersonen
Im Vorfeld Information an die Schüler und Anmeldung für die Einteilung.
Da sein, wenn ein Kind eine Sorge hat, welches nicht den Projekttag betrifft.
SwissSkills/WPO ein ausführliches Feedback geben, damit das Konzept verbessert werden kann und andere Lehrpersonen in Zukunft davon profitieren können.

Aufwand / Kosten
Die Organisation des Experience Day übernimmt WPO. Die Unternehmen und die Schulen müssen den Tag entsprechend einplanen, um den Schülern an dem Tag die Berufswelt näher bringen zu können.
Die Unternehmen bereiten sich vor, um den Schülern in 90 Minuten den Beruf möglichst fühlbar näher zu bringen. Idealerweise können die Schüler selbst etwas herstellen.

Mediale Begleitung
Ein Foto- und Video-Team von WPO wird das Projekt begleiten und einen Foto-/Videobericht erstellen. In den lokalen und nationalen Medien werden wir berichten.
Auf die Bedürfnisse von Schülerinnen und Schüler, wie auch Lehrpersonen nicht auf Fotos und Videos zu sein, wird Rücksicht genommen.

tj/05.08.2026